

DLRG Ortsgruppe Rinteln e.V.

Protokoll der Jahreshauptversammlung am 26.02.2016 im Kanu Club Rinteln

Tagesordnung gemäß der Einladung vom 20.01.2016:

- TOP 1 Eröffnung und Begrüßung durch den 2. Vorsitzenden
- TOP 2 Grußworte
- TOP 3 Benennung des Protokollführers
- TOP 4 Überprüfung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
- TOP 5 Feststellung der Stimmberechtigung
- TOP 6 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 7 Bekanntgabe des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
- TOP 8 Beschluss über die Tagesordnung
- TOP 9 Berichte des Vorstandes mit Aussprache
 - 9.1 2. Vorsitzender
 - 9.2 Technische Leitung
 - 9.3 Jugendvorsitzender
 - 9.4 Leiterin der Öffentlichkeitsarbeit
 - 9.5 Beisitzer (Sportabzeichen)
 - 9.6 Schatzmeister
- TOP 10 Bericht der Revisoren
- TOP 11 Entlastung des Vorstandes
- TOP 12 Beschlussfassung über die Satzungsänderung
- TOP 13 Wahl eines Wahlausschusses / Wahlleiter
- TOP 14 Wahlen
 - 14.1 1. Vorsitzende/Vorsitzender
 - 14.2 2. Vorsitzende/Vorsitzender
 - 14.3 Schatzmeister(in)
 - 14.4 Technische Leiter(innen)
 - 14.5 Leiter(in) der Öffentlichkeitsarbeit
 - 14.6 Beisitzer(innen)

14.7. Revisoren(innen)

14.8 Wahl eines weiteren Bezirksratsmitgliedes und Stellvertreter(innen)

14.9 Wahl der Delegierten und Stellvertreter(innen) zur Bezirkstagung

14.10 Feststellung und Bekanntgabe des Wahlergebnisses

TOP 15 Anträge

TOP 16 Vorlage und Genehmigung des Haushaltsplanes (mit Aussprache)

TOP 17 Ehrungen

TOP 18 Planungen für 2016

TOP 19 Verschiedenes

TOP 20 Abschluss

TOP 1

Da der 2. Vorsitzende aus persönlichen Gründen nicht anwesend sein kann, eröffnet Jörg Balsmeyer als Versammlungsleiter um 19.10 Uhr die Versammlung und begrüßt die Anwesenden.

TOP 2

Als Vertreter des Bezirks Weserbergland begrüßt Herm Henkel die Anwesenden. Er lobt die erfolgreiche Arbeit und berichtet über Änderungen bei den Zuschussrichtlinien des Bezirkes. Es ist geplant, dass es zukünftig die Ausbildung von Lehrscheininhabern und Erste-Hilfe-Ausbilder bezuschusst werden soll. Weiterhin dankt er Markus Martin für die jahrelange Unterstützung bei den Rettungsvergleichswettkämpfen auf Bezirksebene. Er wünscht der Versammlung einen guten Verlauf.

TOP 3

Claudia Grüger wird einstimmig als Protokollführerin benannt.

TOP 4

Es wird festgestellt, dass die Einladung satzungsgemäß (per Post) und fristgerecht (20.01.2016) erfolgte.

TOP 5

Es nehmen 35 Mitglieder an der Versammlung teil. Davon sind 30 Mitglieder stimmberechtigt.

TOP 6

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

TOP 7

Das Protokoll der JHV 2015 liegt in Kopie auf den Tischen aus. Von der Versammlung wird das Verlesen für nicht erforderlich erachtet. Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

TOP 8

Die Tagesordnung wird einstimmig von der Versammlung angenommen.

TOP 9

9.1 2. Vorsitzender

Jörg Balsmeyer erklärt, dass Olaf Geers nicht anwesend ist und dass seine Berichte mit in die Berichte der anderen Vorstandsmitglieder aufgenommen wurden. Somit erfolgt an dieser Stelle kein Bericht.

9.2 Den Bericht für die technische Leitung hält Florian Eramo.

Im vergangenen Jahr wurden etwa 100 Hunderten Schwimmbadabzeichen abgenommen. Die Zahl bei den Jugendschwimmbadabzeichen war etwas rückläufig, dagegen hat die Zahl der Rettungsschwimmbadabzeichen zugenommen.

Beim Training im Hallenbad nehmen regelmäßig 120 – 130 Personen teil. In der Freibadsaison sind es deutlich weniger, was oft dem Wetter geschuldet ist.

Die OG hat im letzten Jahr 3 neue Lehrscheininhaber, 1 Bootsführer und 1 Erste-Hilfe-Ausbilder erfolgreich ausbilden lassen.

Auch im vergangenen Jahr wurde das Freibad durch Wachdienst am Wochenende unterstützt. Dabei sind Marius Spohr und Henry Balsmeyer wegen

ihres häufigen Einsatzes von den Bäderbetrieben mit einem Expert-Gutschein belohnt worden.

Es wurden mehrere Schwimmkurse im Freibad abgehalten. U.a. auch ein Kurs speziell für die Stiftung für Rinteln. Diese Aktion soll auch in diesem Jahr wieder unterstützt werden.

- 9.3 Der Jugendvorsitzende Marius Spohr stellt zunächst den neuen Jugendvorstand, der fast vollzählig anwesend ist, vor. Er berichtet über die erfolgreiche Teilnahme bei verschiedenen Wettkämpfen. Ben Chytrek siegte bei den Deutschen Meisterschaften in seiner Altersklasse. Das Pfingstzeltlager in Goldenstedt hatte 60 Teilnehmer. Die Weihnachtsfeier fand mit 90 Teilnehmern im Hallenbad statt. Er danke dem Kreativteam für das ganzjährige Basteln mit den Kindern.

Es wurde im vergangenen Jahr ein Rettungskajak angeschafft, welches von der Volksbank in Schaumburg bezuschusst wurde. Mit diesem Kajak soll das JET für Freiwasserwettkämpfe trainieren.

In diesem Jahr gab es bereits sehr erfolgreiche Bezirksmeisterschaften und die Jugend war mit 32 Teilnehmern zum Schlittschuhlaufen in Lauenau.

- 9.4 Die Leiterin der Öffentlichkeitsarbeit Claudia Grüger berichtet über zwei erfolgreiche Schwimmerfrühstücke im Freibad, sowie die Teilnahme am Sonnenblumenfest in Möllenbeck, wo die Wasserbälle eingesetzt wurden. Außerdem hat sich die Ortsgruppe bei dem Tag des Sportes im Freibad mit einem Infostand, der Vorführung von Rettungsgeräten und Rettungsübungen sowie den Wasserbällen präsentiert.

Der Internetauftritt muss nach einer Umstellung auf Seiten der DLRG neu überarbeitet werden. Der Terminkalender dort und die Facebookseite sind aber aktuell. Sie weist daraufhin, dass die Facebookseite von jedem eingesehen werden kann, auch wenn er nicht bei Facebook angemeldet ist.

- 9.5 Beisitzer sind keine anwesend.

Michael Henkel berichtet aber über die Sportabzeichensaison des letzten Jahres. Ein Termin für die Verleihung steht noch nicht fest. Insgesamt gab es 6 Familiensportabzeichen, sowie 34 Erwachsenensportabzeichen und 12 für Jugendliche. Außerdem gab es noch 5 Teilnehmer bei dem Firmensportabzeichen aus den Reihen der Stadt Rinteln. Die neue Sportabzeichensaison startet Mitte Mai.

- 9.6 Der Schatzmeister Jörg Balsmeyer berichtet zunächst über gesunkene Mitgliederzahlen. 52 Austritten stehen nur 25 Eintritte gegenüber. Damit belief sich die Mitgliederzahl Ende letzten Jahres auf 302 Mitglieder. In 2016 gab es bereits 31 Eintritte.

Anschließend präsentiert er den Kassenbericht des letzten Jahres mittels Beamer auf einer Leinwand. Ausgaben von 17.758,17 € stehen Einnahmen von ca. 19.631,00 € gegenüber, sodass der Kassenbestand mit einem Plus von etwa 1.500 € abschließt. Der Bestand beläuft sich auf 29.000 €.

Die Versammlung hat keine weiteren Fragen zu den Berichten.

Es erscheint ein weiteres stimmberechtigtes Mitglied, sodass die Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder nun 31 beträgt.

TOP 10

Friedrich-Wilhelm Niemann hält den Bericht der Revisoren. Die Kassenprüfung von ihm und Ilse Rosendahl ergab keine Beanstandungen und Friedrich-Wilhelm Niemann bestätigte die sorgfältige und einwandfreie Kassenführung. Die Versammlung hatte keine Fragen hierzu.

TOP 11

Friedrich-Wilhelm Niemann beantragt die Entlastung des Schatzmeisters, sowie des gesamten Vorstandes.

Dem Vorstand wird einstimmig (31 Ja / 0 Nein / 0 Enth.) Entlastung erteilt.

TOP 12

Aufgrund der Vorgaben des Finanzamtes muss die Satzung der OG neu gefasst werden, da sonst der Verlust der Gemeinnützigkeit droht. Jörg Balsmeyer erklärt den weiteren Ablauf bis zur Eintragung. Der Entwurf der Satzung ist allen mit der Einladung zur Jahreshauptversammlung zugestellt worden. Die Versammlung wird befragt, ob es noch Änderungswünsche oder ähnliches gibt. Susanne Chytrek fragt daraufhin nach, ob sich nur einzelne Paragraphen geändert hätten. Dies wird verneint, da zwar noch einzelne Paragraphen inhaltlich zur alten Satzung gleich sein, aber man habe sich an der Satzung anderer Ortsgruppen, sowie des Bezirkes und der Mustersatzung der DLRG orientiert und eine komplett neue Satzung geschaffen, da die alte nicht mehr den rechtlichen Vorgaben entsprach. Herm Henkel erklärt noch den § 7, der die Stimmberechtigung der OG im Bezirk regelt. Markus Martin merkt noch an, dass in § 4 b sich ein falsches Zeichen eingeschlichen hat und dieses durch ein „§“-Zeichen ersetzt werden muss.

Anschließend wird die Satzung zur Abstimmung gestellt. Die Änderung der Satzung wird einstimmig (31 Ja / 0 Nein / 0 Enth.) von der Versammlung angenommen.

TOP 13

Herm Henkel, Uwe Sievert und Micheal Henkel werden von der Versammlung einstimmig zum Wahlausschuss bestimmt. Herm Henkel wird Wahlleiter.

TOP 14

Die Einzelheiten zum Wahlablauf regelt das Wahlprotokoll. Die Versammlung wünscht keine geheime Wahl. Es wird mit Handzeichen abgestimmt. Gewählt wurde:

- 14.1 1. Vorsitzender Christian Marx (einstimmig)
- 14.2 2. Vorsitzender Henning Wessel (1 Enthaltung)
- 14.3 Schatzmeister Sven Marx (einstimmig)
- 14.4 TL Ausbildung Jörg Balsmeyer und TL Einsatz Florian Eramo (2 Enthaltungen)
- 14.5 Leiterin der Öffentlichkeitsarbeit Claudia Grüger (1 Enthaltung)
- 14.6 Beisitzer Andreas Grüger, Olaf Geers und Stephan Weichert (3 Enthaltungen)
- 14.7 Revisoren Axel Balsmeyer und Markus Martin (3 Enthaltungen)
Vertreter Milena Grüger und Jörg Hohmeier (2 Enthaltungen)
- 14.8 Delegierter Bezirksrat Florian Eramo (1 Enthaltung)
Vertreter Jörg Balsmeyer (1 Enthaltung)
- 14.9 Delegierte Bezirkstagung Claudia Grüger und Sven Marx, sowie Vertreter Markus Martin und Andreas Grüger (4 Enthaltungen)
- 14.10 Alle Gewählten nahmen die Wahl an. Uwe Sievert verkündet das offizielle Ergebnis.

TOP 15

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 16

Jörg Balsmeyer stellt den Haushaltsplanentwurf für das Jahr 2016 vor. Die Einnahmen belaufen sich auf ca. 20.100 €. Dem stehen Ausgaben in gleicher Höhe gegenüber. Der Plan wird dann zur Abstimmung gestellt. Er wird bei einer Enthaltung angenommen.

TOP 17

Geehrt werden durch den neuen 1. Vorsitzenden Christian Marx: André Meyer für 25 Jahre und Michael Henkel für 40 Jahre Treue zur DLRG. Nicht anwesend ist Ann-Christin Möller, die ebenfalls 25 Jahre Mitglieder der DLRG ist.

TOP 18

Marius Spohr und Jörg Balsmeyer geben einen Ausblick auf die Termine in diesem Jahr:

27.02. Abzeichenabnahme im Hallenbad

05.03. Erste-Hilfe-Kurs

16.04. Altkleidersammlung

Pfingstzeltlager in Haddessen

17.07. Weserschwimmen

Schwimmkurse im Freibad sowie Schwimmerfrühstück im Freibad

Herm Henkel gibt dann noch die Termine auf Bezirksebene bekannt.

TOP 19

Herm Henkel wünscht dem neuen Vorstand für seine Arbeit gutes Gelingen und hofft, dass die erfolgreiche Arbeit der Ortsgruppe weitergeführt wird.

Friedrich-Wilhelm Niemann schließt sich den Worten an und dankt zusätzlich dem alten Vorstand für die geleistete Arbeit.

TOP 20

Jörg Balsmeyer erklärt um 20.33 Uhr die Sitzung für beendet.

Rinteln, 26.02.2016

Jörg Balsmeyer
(Versammlungsleiter)

Claudia Grüger
(Protokollführerin)

Bestandteile des Protokolls sind:

- das Protokoll selbst
- die Teilnehmerliste